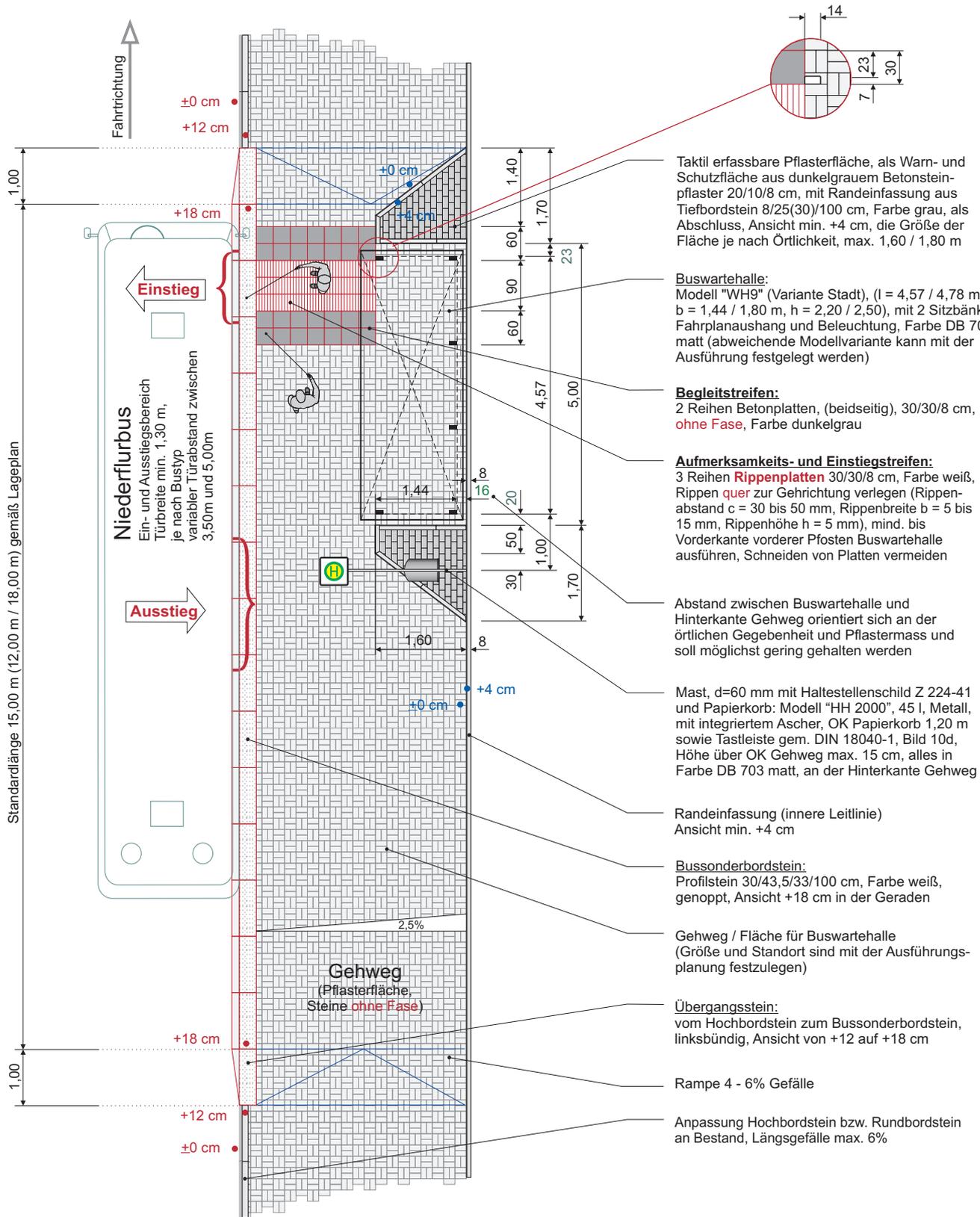


V:\Magistrat\Dez3\61\612\Grundlagen Infos Sonstiges\Details\Regelzeichnungen RZ\2019-06-01 ab 9_BA WH9\11 Bushaltestelle + 18 cm am Gehweg ohne Wartebereich 2019-06-01.dwg



Taktile erfassbare Pflasterfläche, als Warn- und Schutzfläche aus dunkelgrauem Betonsteinpflaster 20/10/8 cm, mit Randeinfassung aus Tiefbordstein 8/25(30)/100 cm, Farbe grau, als Abschluss, Ansicht min. +4 cm, die Größe der Fläche je nach Örtlichkeit, max. 1,60 / 1,80 m

Buswartehalle:
 Modell "WH9" (Variante Stadt), (l = 4,57 / 4,78 m, b = 1,44 / 1,80 m, h = 2,20 / 2,50), mit 2 Sitzbänken, Fahrplanaushang und Beleuchtung, Farbe DB 703 matt (abweichende Modellvariante kann mit der Ausführung festgelegt werden)

Begleitstreifen:
 2 Reihen Betonplatten, (beidseitig), 30/30/8 cm, ohne Fase, Farbe dunkelgrau

Aufmerksamkeits- und Einstiegstreifen:
 3 Reihen **Rippenplatten** 30/30/8 cm, Farbe weiß, Rippen **quer** zur Gehrichtung verlegen (Rippenabstand c = 30 bis 50 mm, Rippenbreite b = 5 bis 15 mm, Rippenhöhe h = 5 mm), mind. bis Vorderkante vorderer Pfofen Buswartehalle ausführen, Schneiden von Platten vermeiden

Abstand zwischen Buswartehalle und Hinterkante Gehweg orientiert sich an der örtlichen Gegebenheit und Pflastermass und soll möglichst gering gehalten werden

Mast, d=60 mm mit Haltestellenschild Z 224-41 und Papierkorb: Modell "HH 2000", 45 l, Metall, mit integriertem Ascher, OK Papierkorb 1,20 m sowie Tastleiste gem. DIN 18040-1, Bild 10d, Höhe über OK Gehweg max. 15 cm, alles in Farbe DB 703 matt, an der Hinterkante Gehweg

Randeinfassung (innere Leitlinie) Ansicht min. +4 cm

Bussonderbordstein:
 Profilstein 30/43,5/33/100 cm, Farbe weiß, genoppt, Ansicht +18 cm in der Geraden

Gehweg / Fläche für Buswartehalle (Größe und Standort sind mit der Ausführungsplanung festzulegen)

Übergangstein:
 vom Hochbordstein zum Bussonderbordstein, linksbündig, Ansicht von +12 auf +18 cm

Rampe 4 - 6% Gefälle

Anpassung Hochbordstein bzw. Rundbordstein an Bestand, Längsgefälle max. 6%

Anmerkung:

- a) Für Bushaltestellen OHNE Buswartehalle sind 2 Masten zu setzen: Mast 1: d= 60 mm mit Haltestellenschild Z 224-41 und Fahrplanaushang mittig der Haltestelle, Mast 2: d= 60 mm mit Papierkorb (Modell „HH 2000“), 45 l, Metall, mit integriertem Ascher, OK Papierkorb 1,20 m sowie Tastleiste gem. DIN 18040-1, Bild 10d (Höhe über OK Gehweg max. 15cm), alles in Farbe DB 703 matt, Abstand 2,00 m zu Mast 1. Für Mast 2 einen kürzeren Mast mit einer Höhe von 1,60 m verwenden. Beide Masten an Hinterkante Gehweg anbringen
- b) Lage und Anordnung des DFI - Mastes lt. RZ 16 bzw. RZ 17

Regelzeichnung:		Stadt Fulda · Der Magistrat		
Bushaltestelle +18 cm am Gehweg ohne Wartebereich		Schlossstraße 1 36037 Fulda		
Update	Maßstab: 1:100	Blatt-Nr.: 11	Bearbeiter: Amt 612	
2019-06-01				
		Tel.: 06 61/102 1612 Fax: 06 61/102 2611 E-Mail: verkehrsplanung@fulda.de		